

Zittauer Marktplatz wird zur Bühne für „Romeo & Julia“ 2026!

Im Jahr 2026 wird der Zittauer Marktplatz zur Bühne für „Romeo & Julia“ im Rahmen des Sächsischen Theatertreffens.



Zittau, Deutschland - Im Jahr 2026 wird auf dem historischen Marktplatz in Zittau eine Aufführung von „Romeo & Julia“ stattfinden. Diese Entscheidung wurde getroffen, da die Waldbühne Jonsdorf nach der aktuellen Saison umgebaut wird. Nach [saechsische.de](https://www.saechsische.de) bietet der Marktplatz eine reizvolle Kulisse, wo Geschichte, Alltag und Kultur zusammenkommen. Die Nähe zum Theater und die vorhandene Infrastruktur ermöglichen es, die Aufführung unabhängig von der Waldbühne zu realisieren.

Für die Inszenierung wird eine eigene Fassung des Klassikers entwickelt, die speziell für diesen Spielort konzipiert wurde. Eine Tribüne mit 600 Plätzen wird errichtet, die einen Blick auf das

Rathaus ermöglicht. Die Stadt Zittau und das Theater stimmen derzeit den genauen Zeitraum für Aufbau, Proben und Aufführungen ab, um den Betrieb und Verkehrsfluss auf dem Marktplatz nicht zu stören. Während der Theateraufführungen werden einige Veranstaltungen wie der Wochen- oder Samsmarkt auf benachbarte Flächen verlegt.

Das Festival und die Inszenierung

„Romeo & Julia“ wird im Rahmen des Sächsischen Theatertreffens aufgeführt, das vom 21. bis 26. Mai in Leipzig stattfindet. Die Geschichte dreht sich um den zentralen Konflikt zwischen zwei verfeindeten Familien. Romeo und Julia, die Kinder dieser Familien, verlieben sich auf einem Fest. Trotz des Streits ihrer Eltern heiraten sie heimlich, was auf eine mögliche Aussöhnung der Familien hoffen lässt. Allerdings steht Julias bevorstehende Heiratsverpflichtung im Weg und führt zu dramatischen Wendungen, als Romeo in einen Kampf verwickelt und verbannt wird. Diese entscheidenden Momente werden auf innovative Weise in der Inszenierung umgesetzt, die von Pia Richter inszeniert wird. Das Ensemble besteht aus sieben Darstellern, unterstützt von Gebärdensprachdolmetscherinnen, um die Aufführung barrierefrei zu gestalten, wie auf der Webseite des Sächsischen Theatertreffens beschrieben wird (saechsisches-theatertreffen.de).

Das Sächsische Theatertreffen selbst hat zum Ziel, die Vielfalt und die kreative Kraft der sächsischen Theaterlandschaft zu präsentieren. Neu in diesem Jahr ist eine vielstimmige Festivaljury, die den „Preis des Sächsischen Theatertreffens“ vergibt. Das Programm gliedert sich in drei Reihen: PANORAMA, POSITIONEN und PERSPEKTIVEN, die unterschiedliche Ansätze und Themen des Theaters beleuchten (saechsisches-theatertreffen.de).

Wirtschaftliche Impulse und gesellschaftliche Begegnungen

Oberbürgermeister Thomas Zenker hat die Auswahl des Marktplatzes als alternative Spielstätte begrüßt, da er in diesem Projekt wirtschaftliche Impulse für die Gastronomie und Hotellerie in der Region sieht. Das Theater in Zittau wird 2026 Gastgeber des Sächsischen Theatertreffens sein, das nicht nur lokale Produktionen zeigt, sondern auch trinationale Theaterproduktionen aus Polen und Tschechien in ein Festival einbindet.

Das Jahr 2024 steht ganz im Zeichen gesellschaftlicher Begegnungen und Theater als wichtigen Ort des Austausches. Mit einer Vielzahl an Veranstaltungen und Formaten lädt das Theater Publikum und Akteure ein, Theatererlebnisse zu teilen und neue Perspektiven zu entdecken.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Zittau, Deutschland
Quellen	• www.saechsische.de • saechsisches-theatertreffen.de • saechsisches-theatertreffen.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net